

Paris / Zürich, 16. Mai 2022

Air France feiert 85 Jahre Genf–Paris

Dieses Jahr feiert Air France das 85-jährige Bestehen ihrer Route Genf–Paris. Seit dem 15. Mai 1937 verbindet die französische Fluggesellschaft die zweitgrösste Stadt der Schweiz mit Paris. Derzeit bietet Air France ab Genf bis zu neun tägliche Flüge in die französische Hauptstadt an, je nach Betriebstag mit einem Airbus 318 oder 320.

«85 Jahre Verbundenheit mit Genf zu feiern, bedeutet Air France viel, denn von Beginn an hat unsere Fluggesellschaft in die Region investiert – zuletzt beispielsweise in die renovierte Air-France-Lounge und in die neuen Büroräumlichkeiten direkt vor dem Flughafen. Wir sind stolz darauf, wieder bis zu neun tägliche Flüge anbieten zu können, um Geschäfts- und Freizeitreisende über unseren Pariser Hub effizient mit der Welt zu verbinden. In Genf wollen wir weiterhin unsere Präsenz stärken und gleichzeitig unseren ökologischen Fussabdruck durch unsere SAF- und CO2-Programme sowie über freiwillige Beiträge verringern», so Eudes-Philippe Le Guelinel, Country Sales Manager Air France-KLM Schweiz.

85 Jahre Air France in Genf

Die Route Genf–Paris blickt auf eine lange Geschichte zurück: Im Mai 1932 eröffnete Air Union die erste Non-Stop-Verbindung zwischen Paris und Genf und bediente diese bis 1935 dreimal wöchentlich. Air France führte anschliessend eine Verbindung zwischen Genf und Lyon ein, bevor sie am 15. Mai 1937 die Non-Stop-Flüge zwischen Paris und Genf wieder aufnahm. Während des Zweiten Weltkriegs wurde die Verbindung eingestellt. Im Juli 1945 nahm Air France den Service wieder auf. Ab 1946 wurde die Strecke, analog zu Paris–Zürich, täglich bedient. Im April 1953 gab es rund 14 wöchentliche Flüge zwischen Le Bourget und Genf. Ende 1959 wurde die «Caravelle» durch die Vicker «Viscount» abgelöst, und die zweitgrösste Stadt der Schweiz war nur noch 40 Minuten von Paris entfernt. Angesichts des zunehmenden Erfolgs nahm Air France Anfang 1968 eine Boeing 707 in Betrieb. Das Flugzeug konnte 142 Passagiere bei einer Reisegeschwindigkeit von 900 km/h befördern.

Sommer 2022: bis zu neunmal täglich Genf–Paris

Heute bietet Air France bis zu neun tägliche Verbindungen zwischen Paris und Genf an. Je nach Betriebstag kommt ein Airbus 318 oder ein Airbus 230 zum Einsatz. Damit haben Flugreisende ab Genf regelmässigen Anschluss ans weltweite Flugnetz von Air France. Diese Sommersaison entspricht das Flugprogramm im Durchschnitt 90 Prozent der Kapazitäten von 2019. Die Frequenzen für Destinationen in Nordamerika, Afrika, in der Karibik und im Indischen Ozean sind sogar höher als vor der Krise. Neu hat Air France Verbindungen von Paris-Charles de Gaulle nach Québec (Kanada), Zakynthos (Griechenland) und Tirana (Albanien) aufgenommen. Ab Genf fliegt Air France diesen Sommer erneut einmal wöchentlich direkt nach Biarritz: Der saisonale Flug wird im Juli und August 2022 wieder angeboten.